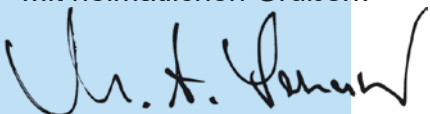




## Liebe Pommern und Freunde der Heimat von nah und fern!

Anklam ruft zum **Pommerntreffen 2024** – es „pommert“ wieder bei uns im Volkshaus. Auf das Wiedersehen / Kennenlernen mit Ihnen freuen wir uns sehr – **kommen Sie bitte alle!** Denn wir haben wieder ein schönes heimatliches Programm für Sie vorbereitet – damit wollen wir unser reiches **pommersches Kulturerbe** zeigen und erhalten. Wie immer erwarten wir auch **liebe Freunde direkt aus der Heimat** sowie Ehrengäste aus Kultur und Verwaltung. Doch die **wichtigsten Gäste** sind **Sie** – unsere lieben **Landsleute** und **Freunde** der Heimat! Bringen Sie bitte Ihre **Nachbarn** und **Bekannt**, **Kinder** und **Enkel**, **Verwandten** und **Freunde** gern mit. Alle **pommerschen Heimatkreise** sind wie immer an **Extra-Tischen** ausgeschildert, damit sich alle Landsleute leicht finden können. **Mittagessen, Kaffee** und **Kuchen, Büchertisch, Bärenfang** sowie genügend **Parkplätze** in der Baustraße sind für Sie reserviert. Bitte parken Sie **nicht am Pulverturm** / Volkshaus. Wir hoffen, Sie recht zahlreich in Anklam **wiederzusehen!**

Mit heimatlichen Grüßen!



Manfred F. Schukat



### Anschrift + Spenden:

**Bund der Vertriebenen** in Vorpommern e.V.  
17389 Anklam, Hirtenstr. 7a, Tel. 03971-245688  
e-Mail: [M.F.Schukat@web.de](mailto:M.F.Schukat@web.de)

**IBAN: DE 82 1505 0500 0430 0005 70**  
**SWIFT-BIC: NOLADE21GRW**

Für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie vor Ort kann der Veranstalter keine Haftung übernehmen.

## Programm

### Landespolizeiorchester Mecklenburg-Vorpommern



### Lieder & Tänze vom Pyritzer Weizacker

### Shantychor Insel Usedom Lieder von Heimat und Meer

### Pommersches Kulturerbe 250 Jahre – der große Maler Caspar David Friedrich



### Die Lubinsche Karte vom alten Pommern



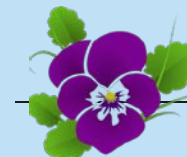
### Der Croy-Teppich aus Stolp - Stettin - Greifswald

### Deutsche Vereine aus Hinterpommern: Stettin, Stargard, Stolp, Lauenburg, Rummelsburg, Folklore aus Pyritz

## Pommernlied

1.  
Wenn in stiller Stunde Träume mich umwehn,  
bringen frohe Kunde Geister ungesehn,  
reden von dem Lande meiner Heimat mir,  
hellem Meeresstrande, düstrem Waldrevier.
2.  
Weiße Segel wiegen sich auf blauer See,  
weiße Möwen fliegen in der blauen Höh',  
blaue Wälder krönen weißer Dünen Sand:  
Pommernland, mein Sehnen ist dir zugewandt.
3.  
Aus der Ferne wendet sich zu dir mein Sinn,  
aus der Ferne sendet trauten Gruß er hin.  
Traget, laue Winde, meinen Gruß und Sang,  
wehet leis und linde treuer Liebe Klang
4.  
Bist ja doch das eine auf der ganzen Welt,  
bist ja mein, ich deine, treu dir zugesellt;  
kannst ja doch von allen, die ich je gesehn,  
mir allein gefallen, Pommernland, so schön.
5.  
Jetzt bin ich im Wandern, bin bald hier, bald dort,  
doch aus allen andern treibt's mich immer fort,  
bis in dir ich wieder finde meine Ruh  
send' ich meine Lieder dir, o Heimat, zu.

Adolf Pompe



### Frieden

Das Ewige ist stille,  
laut die Vergänglichkeit.  
Schweigend geht Gottes Wille  
über den Erdenstreit.

Wilhelm Raabe („Der Hungerpastor“)

